



Der perfekte Kreislauf

Klimawandel und schonender Umgang mit Ressourcen gehören zu den grossen Herausforderungen unserer Zeit. Produkte landen nach ihrem Lebenszyklus in der Regel auf dem Müll. Das Cradle to Cradle®-Prinzip basiert auf einer abfallfreien Produktion und Produkten.

TEXT: CHRISTINE STRAHM
BILDER: SHUTTERSTOCK, VÖGELI AG

Wussten Sie, dass Druckprodukte zu 100 % nachhaltig und umweltfreundlich produziert werden können? Das Prinzip heisst Cradle to Cradle®, also von der Wiege zur Wiege oder vom Ursprung zum Ursprung. Einfach ausgedrückt, verhindert es die Entstehung von Abfall. Aber – alles von Anfang an:

Cradle to Cradle® steht für einen perfekten Kreislauf. Das Prinzip basiert darauf, dass sämtliche Ressourcen, die für eine Produktion verwendet werden, im Kreislauf erhalten bleiben und als Rohstoff wieder in die Natur zurückgeführt werden können.

Auch im Druckbereich besteht seit ein paar Jahren die Möglichkeit, umweltfreundlich zu produzieren und die Nutzung von erneuerbaren Energien einzuschliessen. Und zwar ganzheitlich, von der Papierherstellung über die Druckfarben und Lackierungen bis hin zum Strom für die Druckmaschinen.

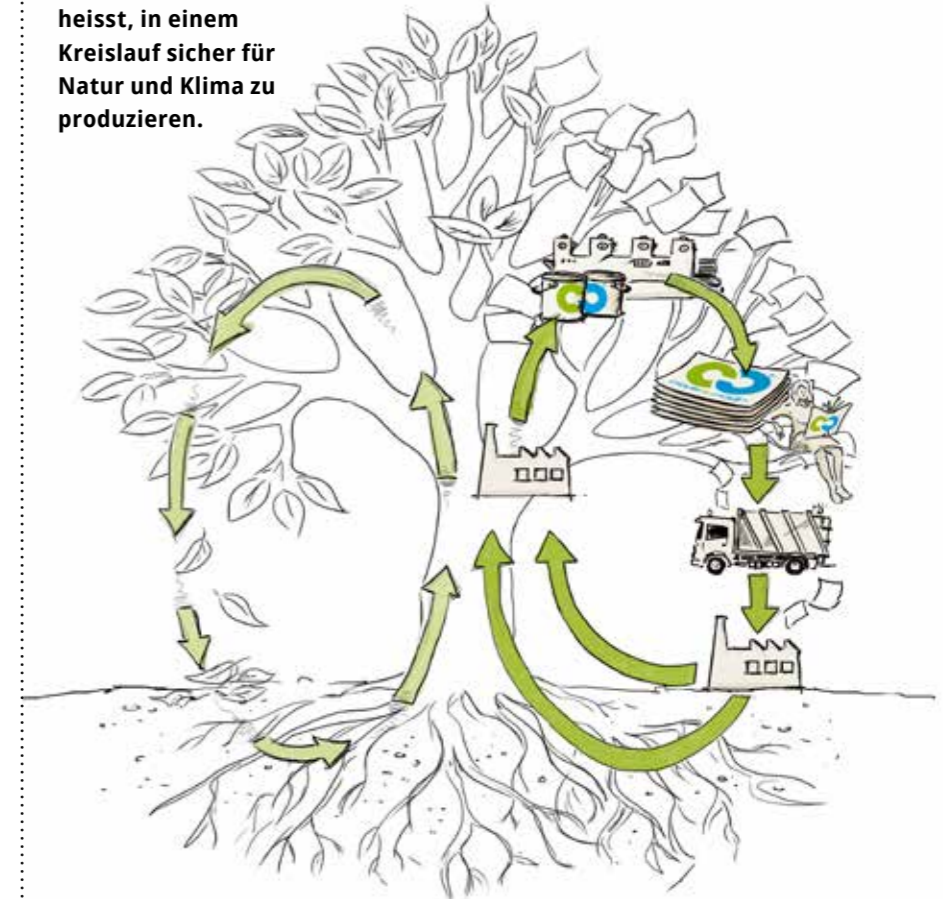
Transgourmet Schweiz hat vor Kurzem einen Teil ihrer Produktion von Printprodukten auf das Cradle to Cradle®-Verfahren umgestellt. Dafür hat sie eine Druckerei als Partner ausgesucht, die in diesem Bereich Pionierarbeit geleistet hat und seit jeher eine Vorreiterrolle im Bereich Ökologie und Nachhaltigkeit einnimmt. Die Vögeli AG aus Langnau im Emmental wurde als erste Druckerei Cradle to Cradle®-Gold-zertifiziert. Firmenbroschüren, Mailings und Flyer lässt Transgourmet Schweiz seit letzten Sommer neu nach diesem revolutionären Verfahren drucken und leistet damit einen wichtigen Teil zur Nachhaltigkeit im Bereich Ressourceneffizienz und Klimaschutz.

Die Nachhaltigkeit hat sich bisher darauf beschränkt, die Produktion möglichst wenig umweltschädlich zu betreiben. Dies ist jedoch keine Lösung, da weniger schädlich letztendlich noch immer schadet. Das Ziel muss es sein, sämtliche Produktionsprozesse und Produkte so zu gestalten, dass Abfall gar nicht entsteht beziehungsweise wieder als Rohstoff zurückgeführt werden kann und alle Inhaltsstoffe für Mensch und Umwelt sicher sind. Es gibt auch kritische Stimmen, die daran zweifeln, dass sich die Idee wirklich so radikal umsetzen lässt. Zu kostenintensiv und nicht für alle

Produkte umsetzbar sind zum Beispiel nur zwei der Zweifel. Auch herrscht die Meinung, die Produktionsketten seien nicht detailliert durchdacht. Mag sein, denn aller Anfang ist schwer. Die Kostenrechnung

hat Transgourmet/Prodega gemacht und ist zum erfreulichen Resultat gekommen, dass bei selber Auflage das Cradle to Cradle®-Verfahren dem konventionellen Druck in keiner Weise nachsteht. ●

Cradle to Cradle® heisst, in einem Kreislauf sicher für Natur und Klima zu produzieren.



Das Cradle to Cradle®-Prinzip im Druckbereich
Drei Dinge machen den Unterschied:

Effektivität statt Effizienz. Nützliche Produkte entstehen nicht durch die Reduzierung von schädlichen Substanzen. Bei Öko-Effektivität geht es darum, das Richtige zu tun. So werden die schädlichen Substanzen gar nicht erst eingesetzt.

Abfall = Nahrung. Beim Cradle to Cradle®-Konzept gibt es keinen Abfall. Wie in der Natur bleiben alle Substanzen in Kreisläufen erhalten. Cradle to Cradle Certified™-Produkte der Druckerei wurden für den Recyclingprozess optimiert. Dabei anfallende Schlämme

können wieder in den biologischen Kreislauf zurückfliessen.

Rundum gesund. Alle Inhaltsstoffe der Cradle to Cradle Certified™-Druckprodukte wurden in Zusammenarbeit mit dem akkreditierten Gutachter für die Cradle to Cradle Certified™-Zertifizierung, EPEA Switzerland, zertifiziert. In Bezug auf Gesundheitsverträglichkeit wie Allergierisiken etc. werden die höchsten Anforderungen erfüllt. Selbst die Asche von verbrannten Druckprodukten kann bedenkenlos im Gemüsegarten verstreut werden.